



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Herrn
Dr. Michael Kaufmann
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin



www.bmwk.de

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Juli 2022
Frage Nr. 145

Berlin, 15.07.2022
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

Plant die Bundesregierung, die in 2019/2020 in den Bundeshaushalt eingestellte Förderung der Branche im Bereich Computerspiele/Programmierung über insgesamt 250 Mio. €, verteilt bis ins Jahr 2023, danach noch zu verlängern oder zu ergänzen, da diese Branche eine besondere Rolle als Innovationstreiber besitzt (<https://www.bmvi.de/DE/Themen/Digitales/Computerspielefoerderung/c-omputerspielefoerderung.html>), und in welcher Höhe wurden die Mittel bislang ausgeschöpft?

Antwort:

Die Bundesregierung beabsichtigt, das Förderprogramm auch über das Jahr 2023 hinaus fortzuführen. Dies ist auch Ausfluss des Koalitionsvertrags, in dem vorgesehen ist, dass der Games-Standort gestärkt und die Förderung verstetigt wird.

Mit Stand 15. Juli 2022 wurden bislang 418 Projekte mit einem Gesamtfördervolumen von rund 113,2 Mio. Euro bewilligt, davon 229 Projekte mit einem Volumen von rund 25,6 Mio. Euro in der ersten Phase (sog. de-



Seite 2 von 2

minimis-Förderung) und 189 Projekte mit Fördervolumen von rund 87,6 Mio. Euro im Rahmen des Programms in seiner aktuellen Fassung (Förderrichtlinie 2020).

Mit freundlichen Grüßen

Sven Giegold